**Muster: „Darlehensvertrag zwischen Privatleuten“**

Dieses Muster ist standardisiert und dient lediglich als grober Anhaltspunkt. Ein speziell auf Ihren Fall zugeschnittenes Dokument kann nur ein erfahrener Rechtsexperte erstellen.

**So geht‘s:**

1. Füllen Sie alle Formularlücken aus.
2. Erstellen Sie zwei Exemplare und lassen Sie diese von beiden Parteien unterschreiben.

Tipp: Achten Sie beim Ausfüllen unbedingt darauf das die Angaben korrekt sind.

**Achtung: Bitte löschen Sie diesen Hinweis bzw. versenden Sie ihn nicht, er dient nur zu Ihrer Information.**

In unserer Erstberatung auf <https://www.klugo.de/erstberatung> erhalten Sie detailliertere Informationen in Bezug auf Ihren individuellen Fall.

**Darlehensvertrag zwischen Privatleuten**

zwischen

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_
Darlehensnehmername und Anschrift

und

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_
Darlehensgebername und Anschrift

1. Darlehensbetrag und Darlehenszweck

Zwischen dem Darlehensnehmer/der Darlehensnehmerin und dem Darlehensgeber/der Darlehensgeberin wird die Bereitstellung eines Darlehens in Höhe von \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Euro vereinbart.

2. Auszahlung

☐ Der Darlehensbetrag ist am \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ [Datum]auf das folgende Konto des Darlehensnehmers/der Darlehensnehmerin zu überweisen:

Kontoinhaber:
IBAN:
BIC:
Bankinstitut:

☐ Der Darlehensbetrag ist am \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ [Datum]bar zu übergeben. Der Darlehensnehmer/Die Darlehensnehmerin bestätigt mit seiner/ihrer Unterschrift unter diesen Darlehensvertrag den Erhalt des Darlehensbetrages.

3. Vertragsgrundlage

Grundlage dieses Vertrages ist die Kreditwürdigkeit des
Darlehensnehmers/der Darlehensnehmerin zum Zeitpunkt des Vertragsabschlusses.

4. Tilgung

☐ Tilgungen sind auf folgendes Konto des Darlehensgebers/der Darlehensgeberin zu überweisen:

Kontoinhaber:
IBAN:
BIC:
Bankinstitut:

Das Darlehen ist in monatlichen Raten in Höhe von \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ Euro zurückzuzahlen. Zahlungen des Darlehensnehmers/der Darlehensnehmerin werden zunächst auf etwaige Kosten, dann auf die aufgelaufenen Zinsen und zuletzt auf die Hauptforderung verrechnet.

☐ Das Darlehen ist, ohne dass es einer Kündigung bedarf, spätestens am \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ [Datum]einschließlich Kosten und Zinsen zurückzuzahlen. Der Darlehensnehmer/Die Darlehensnehmerin ist berechtigt, vorfristig Zahlungen zu leisten, die auf etwaige Kosten, dann auf die aufgelaufenen Zinsen und zuletzt auf die Hauptforderung verrechnet werden.

☐ Das Darlehen ist jederzeit mit einer Frist von \_\_\_\_\_\_ [Anzahl Monaten]Monaten kündbar und innerhalb von \_\_\_\_\_ [Anzahl Monaten]Monaten nach Zugang der Kündigung einschließlich der bis dahin aufgelaufenen Zinsen zurückzuzahlen.

5. Zinssatz und Zinszahlung

Das Darlehen ist mit \_\_\_\_ % p. a. zu verzinsen. Die Zinsen sind jeweils zum Ende eines jeden Kalendervierteljahres fällig und auf das unter Punkt 4 bezeichnete Konto des Darlehensgebers/der Darlehensgeberin zu überweisen.

Kommt der Darlehensnehmer/die Darlehensnehmerin mit der Zinszahlung in Verzug, erhöht sich der Darlehenszins, ohne dass es einer Mahnung bedürfte, für die Zeit des Verzuges um \_\_\_\_ % p. a..

Der Darlehens- und Zinsanspruch kann ohne die Zustimmung des Darlehensnehmers/der Darlehensnehmerin nicht abgetreten werden.

6. Laufzeit und Kündigung
Das Darlehen wird für die Dauer von \_\_\_\_\_\_ Jahren gewahrt und ist zum

\_\_\_\_\_\_\_\_\_ [Datum]als Einmal- betrag zur Rückzahlung fällig.

Kommt der Darlehensnehmer/die Darlehensnehmerin mit seiner/ihrer Zahlungsverpflichtung mit mehr als drei Monaten in Verzug, so kann der Darlehensgeber/die Darlehensgeberin das Darlehen fristlos kündigen und den Darlehensrest nebst aufgelaufenen Zinsen sofort fällig stellen.

7. Sicherheiten

☐ Sicherheiten für das Darlehen werden nicht bestellt.
☐ Der Darlehensnehmer/Die Darlehensnehmerin gewahrt dem Darlehensgeber/der Darlehensgeberin folgende Sicherheiten oder übertragt ihm/ihr sicherungshalber das Eigentum an folgenden Gegenständen:

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_
[Genaue Bezeichnung der Sicherheiten/des Sicherungseigentums]

8. Schlussbestimmungen

Dieser Vertrag gibt die vollständige Vereinbarung der Vertragsparteien wieder. Mündliche Nebenabreden bestehen nicht. Änderungen und Ergänzungen des Vertrages bedürfen der Schriftform. Dies gilt auch für ein Abweichen vom Schriftformerfordernis.

Gerichtsstand und Erfüllungsort ist \_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_ [Angabe Ort].

9. Salvatorische Klausel

Für den Fall, dass einzelne Vertragsklauseln unwirksam sein sollten, wird die Rechtswirksamkeit der übrigen Vertragsteile nicht berührt. Die unwirksame Regelung ist durch eine wirksame zu ersetzen, die dem rechtlichen und wirtschaftlichen Willen der Vertragsparteien am nächsten kommt.

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_
Ort, Datum

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_
Unterschrift Darlehensnehmer

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_
Ort, Datum

\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_\_
Unterschrift Darlehensgeber